

Presseinformation

Bildraum 07 präsentiert

Simon Lehner | Flavia Mazzanti | Michaela Putz
hosted by Bildraum & Ars Electronica Linz @ Salzamt Linz

In Kooperation mit dem Ars Electronica Festival präsentiert der **Bildraum** im Salzamt Linz drei aufstrebende künstlerische Positionen: Simon Lehner, Flavia Mazzanti und Michaela Putz. Die Ausstellung umfasst eine zum Ars Electronica Festivalthema kuratierte Auswahl an Video-Arbeiten, Fotografien, Vorstudien und Skizzen, eine Raumintervention sowie eine VR-Installation.

Eröffnung	Dienstag, 7. September 2021, 19.30 Uhr Salzamt Obere Donaulände 15, Linz
Einführung	Doris Lang-Mayerhofer, <i>Beiratsvorsitzende Ars Electronica</i> & Julius Stieber, <i>Kulturdirektor Stadt Linz</i> DJ-Line Up: 20-22 Uhr
Ausstellungsdauer	7. - 24. September 2021
Kontakt	Bildrecht 1070 Wien, Burggasse 7-9/6 T: +43 1 8152691 office@bildrecht.at www.bildrecht.at
Rückfragehinweis	Esther Mlenek esther.mlenek@bildrecht.at T: +43 1 8152691 +43 676 374 79 46

Simon Lehner | Flavia Mazzanti | Michaela Putz **hosted by Bildraum & Ars Electronica Linz @ Salzamt Linz**

In Kooperation mit dem Ars Electronica Festival präsentiert der **Bildraum** im Salzamt Linz drei aufstrebende künstlerische Positionen: Simon Lehner, Flavia Mazzanti und Michaela Putz. Die Ausstellung umfasst eine zum Ars Electronica Festivalthema kuratierte Auswahl an Video-Arbeiten, Fotografien, Vorstudien und Skizzen, eine Raumintervention sowie VR-Installation.

Simon Lehners Werke sind eng an einen autobiografischen Kern geknüpft. In dem Versuch erlittene Gewalterfahrungen im Spannungsfeld von Bewusstheit und Unterbewusstsein zu (re)konstruieren alterniert seine Kunst zwischen erinnelter und situativ wahrgenommener Wirklichkeit. Der für den diesjährigen Kardinal König Kunstpreis nominierte Künstler beschäftigt sich im Salzamt mit unterschiedlichen Medien, die sich vorwiegend um Iterationen eines fotografischen Prozesses drehen. Die Künstlerin und Architektin **Flavia Mazzanti** untersucht anhand des experimentellen Films und immersiver Medien sozial-räumliche Zusammenhänge im Dialog mit philosophischen Themen des Neuen Materialismus und des Post-Anthropozentrismus. Als Mitglied des künstlerisch-technologischen Entwicklerteams des Projektes "Neuro-Traces" verbindet sie zudem Brain Computer Interfaces (EEG) und Virtual Reality zu einer Installation, die in der Ausstellung interaktiv erfahren werden kann. Die Künstlerin **Michaela Putz** beschäftigt sich mit den Implikationen einer auf die Oberflächen digitaler Kommunikationstechnologien reduzierten Gesellschaft. Mit den Mitteln der Fotografie, Malerei und der digitalen Nachbearbeitung untersucht sie den Einfluss der zunehmenden Digitalisierung auf die Wahrnehmung von intimen Beziehungen und unserer unmittelbaren Umwelt. Für die Präsentation im Salzamt übersetzt sie ihre Kunst in eine raumgreifende Intervention.

Öffnungszeiten während des Ars Electronica Festivals: 8. bis 12.9., jeweils von 15-19 Uhr
Öffnungszeiten ab dem 12.9. bis 24.9.: Mo-Fr: 13-18 Uhr
sowie nach Vereinbarung unter: Tel: +43 732 7070 1957 | E-Mail: salzamt@mag.linz.at

Kuratiert von: Esther Mlenek (Bildrecht) & Michaela Wimplinger (Ars Electronica) & Holger Jagersberger (Salzamt)

Eine Kooperation der Bildrecht mit



Mit freundlicher Unterstützung



von